

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

29.3.1861 (No. 87)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87.

Freitag den 29. März

1861.

Bekanntmachungen.

Nr. 3622. Die Straßenreinigung betreffend.

Vom 1. April bis 1. Oktober d. J. soll die Reinigung der Abzugsgräbchen täglich um 6 Uhr Morgens und an den bestimmten Rehrtagen (Dienstag, Donnerstag und Samstag) die Straßenreinigung um 6 Uhr Abends vorgenommen werden.

Beim jedesmaligen Reinigen müssen die Abzugsgräbchen mit frischem Wasser ausgeschwenkt und wenn Staub vorhanden ist, das Pflaster begossen werden.

Dabei bringen wir in Erinnerung, daß auch bei ungepflasterten Straßen die angrenzenden Eigenthümer die Fahrbahn zu reinigen haben, und daß bei Reinigung der Straßen und Abzugsgräbchen der Unrath nicht in die Abzugsdohlen gekehrt werden darf.

Die Zuwiderhandelnden haben die festgesetzte Strafe von 15 fr. und im letztern Falle von 30 fr. zu gewärtigen. Karlsruhe, den 25. März 1861.

Großh. Stadtamt.

Richard.

Friedrich.

Bekanntmachung.

Da auf den 1. April d. J. der Feldschützen dienst wieder seinen Anfang nimmt, so wird, um allen Unannehmlichkeiten und Entschuldigungen vorzubeugen, hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß

- 1) alles Laufen und Fahren auf Feldwegen, welche mit einem Zeichen versehen sind, bei einer Strafe von 30 fr.,
- 2) das Laufenlassen der Hunde in das Feld um 1 fl. 30 fr.,
- 3) das Fliegenlassen der Tauben während der Saatzeit in das Feld um 6 fr. per Stück, verboten ist.

Mühlburg, den 26. März 1861.

Bürgermeisteramt.

Sutter.

Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Frau Kabinettschlosser Martin Weiß Witwe, Luise, geb. Pfeiffer dahier, wird das unten beschriebene Wohnhaus am

Montag den 8. April 1861,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33, (Eck des innern Zirkels und der Herrenstraße) der Erbtheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird. Die Steigerungsbedingungen können inzwisch bei Notar Süß eingesehen werden.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistödiges Wohnhaus mit zweistödigem Hintergebäude, Holzställen nebst Hofraum und Garten Nr. 17 in der alten Waldstraße, neben Hoffschubmacher Läder und Taxator Martin Wagners Erben, taxirt zu 7000 fl.

Karlsruhe, den 26. März 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Wein-Versteigerung.

Aus den Besitzungen Ihrer Großherzoglichen Hoheiten der Prinzen Wilhelm und Carl von Baden werden in Höfsteren Palais dahier, vorderer Zirkel Nr. 23 und 24,

Mittwoch den 3. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

folgende selbstgezoogene und rein gehaltene Weine von den Jahren 1857, 1858 und 1859, nämlich:

Staufenberger Klingelberger	81 Dhm
Staufenberger Kleoner	48 "
Staufenberger Gutedel	15 "
Staufenberger Rother	38 "
Schafberger Rother	28 "
Schafberger Ruländer	7 1/2 "
Kastelberger Gutedel	18 "
	235 1/2 Dhm

öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 27. Februar 1861.

Vermögens-Verwaltung

Ihrer Großherzoglichen Hoheiten der Prinzen Wilhelm und Carl von Baden.

Holzversteigerung.

Aus den Anlagen vor dem Einkenheimerthor werden Mittwoch den 3. April d. J. 1000 Stück gemischte Wellen und 3/4 Klafter buchen Prügelholz versteigert.

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Einkenheimerthor dahier.

Karlsruhe, den 28. März 1861.

Großh. Bezirks-Forstei Eggenstein.
v. Kleiser.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermietthen.

Im Hause Nr. 217 der Langenstraße ist die bel-étage, bestehend in einem Salon mit Balkon

3.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml. Schenk.
Bismarckstr. 8. 31. 1861
gibt Ausk. auf.

und 8 Zimmern nebst allem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Auch kann auf Verlangen ein Theil des untern Stock, Stallung, Remise und Garten dazugegeben werden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

jeden Montag
2. Freitag

Laden nebst Wohnung zu vermieten.

Rangstraße Nr. 32 ist auf den 23. Juli ein schöner Laden nebst 5 daranstoßenden Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz u. s. w. zu vermieten. Näheres im zweiten Stock, Eingang durch das Hofthor.

Walker

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Waldstraße Nr. 11 ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

Sinnung
3. Heidenreich,
Gabinetsrath

Laden nebst Wohnung gesucht.

Ein Geschäftsmann mit einem ruhigen Geschäft und ohne Kinder sucht auf den 23. Juli d. J. einen Laden nebst Wohnung zu mieten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

3mal
L. Widmann

[Dienst Antrag.] Ein stilles Mädchen, das gut kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Nachzufragen Stephanenstraße Nr. 26.

3mal
Herrn Major
Kauoth für
Empfänger
yobl. Auskünfte

[Dienst Antrag.] Gesucht wird von einer Familie in Nassau eine erfahrene, perfekte Köchin, auf die man sich in jeder Beziehung verlassen kann. Sie findet eine gute Stelle und hohen Lohn. Dieselbe kann sogleich eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. Inver u. d. Land, gewisp. Major

Stiefbold
3. nupf. Hof.

Lehrlings-Gesuch.

In einem der ersten Hôtels dahier wird ein Lehrling gesucht, welcher unter sehr vortheilhaften Bedingungen sogleich eintreten kann. Das Nähere ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3mal
2. Freitag
Mithu
L. Brombacher

Lehrlings-Gesuch.

In ein hiesiges Engros-Geschäft wird auf 1. Mai ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann in die Lehre gesucht. Lusttragende wollen sich unter Chiffre Z. franko an das Kontor des Tagblattes wenden.

Mars

Offene Lehrlingsstelle.

Ein braver, kräftiger, junger Mann, der Lust hat die Schlosserprofession zu erlernen, kann ohne Lehrgeld eine Stelle erhalten. Näheres Waldhornstraße Nr. 4.

3mal
Freitag

Meerrettigstangen von vorzüglicher Güte, 25 Stück zu 54 kr., 100 Stück zu 3 fl. 12 kr.

Steckzwiebeln, das Dutzend zu 6 kr., sind zu verkaufen in der Großh. Gartenbauerschule dahier.

Privat-Bekanntmachungen.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

3mal

empfiehlt:
Ganz frische Turbots (billig), Soles, Cabelliau, gewässerten Laberdan, Bückinge, ger. Winterheimsachs, russ. und Elb-Caviar, frische franz. Austern, Gänseleberpasteten von Henry, Sardines, Bricken, Anchovis ic, schöne franz. Chapons und Poulardes, frischen Ochsenmaulsalat, Monatrettige, Kopfsalat, Blumenkohl, sowie:
vorzügliches **Münchener Bock- und Lauter-Bier** von Sedlmayr und Pschorr, und engl. Ale und Porterbier, **feine Weine**, diverse Liqueure, worunter der alte Schwede, russ. Allsch (Doppelsümmel), Chartreuse ic. ic.

Muskat-Datteln,

frische Malagatrauben, Schalen-Mandeln, Tafel-seigen, Brünelles, Bissoles, Bordeaux-Zwetschgen, Drops und Rettigbonbons, acht engl. Pfeffer-mint-Tafelchen sind eingetroffen bei

3mal

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,

3mal

empfiehlt:
Frischen grünen Kräuterkäs, **Fromage de Brie**, **de Neuschâtel** (Boudons), **de Rocqufort**, **Münsterkäs** mit und ohne Kümmel in Schachteln, alten **Parmesan**, vorzüglichsten **Chester**, **frischen Eidamer** (holl.), feinsten **Emmenthaler** (Schweizer-) Käs, **Alpicher Rahm** und **besten Limburger** (Wackstein-) Käs ic. ic.

Wertheimer Würste

à 4 fr. das Stück, Schwarzenmagen, Hamburger Rauchfleisch, westphäl. Schinken, Göttinger, Braunschweiger, Salami-Würste sind eingetroffen bei

3mal

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

M. S. Laubheimer,

Großh. Hoflieferant,

4. April

empfiehlt seine zum Commissionsverkauf erhaltene Vorhänge, alle Arten glatte, gestricke und broschirte Stoffe, Taschentücher und Stidereien ic. zu äußerst billigen Fabrikpreisen. Ferner bringe ich mein Lager in Schleiern, Häubchen, Fichus, Spizen und Spizengegenständen, fertigen Jacken, Unterröden und Beinkleidern, als auch die Anfertigung vollständiger Aussternern, unter Zusicherung reellster und billigster Bedienung in empfehlende Erinnerung.

**Bänder und Blumen,
Spitzen, Schleier, Crêpes**

bei **C. Th. Bohn.**

Th. Compter, Conditior,

Waldstraße Nr. 10,

empfehl:

Fleisch-Pastetchen von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, Merinken, Indianer ic., sowie stets süßen frischen Schlagrahm, Brust-, Husten-Caramellen, Gummi-Pastilles, Catarrh-Pastilles ic.

Vorzügliches **Münchener Dock- u. Lauter-Bier** von Sedlmayr und Pschorr und engl. Ale und Porterbier empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Chemisch hydraulischer Kitt und Leimpulver.

Eisen-, Kupfer- und Messingloth
auf kaltem Wege anzuwenden.

Mit diesem neu erfundenen Fabrikat können Gegenstände jeder Art auf's Beste verbunden werden. Dieselben mögen sein von Holz, Horn, Glas, Porzellan, Steingut, Marmor, Marmor, Alabaster, Achat, Bernstein, Meerschaaum ic. Zudem verbindet dieselbe Masse auch jedes Metall und ersetzt in den meisten Fällen die Stelle des Kupfer-, Messing- oder Eisenlothes. Sogar können ganz ungleiche Körper und Bestandtheile, z. B. Metall auf Glas, auf Stein, auf Holz verbunden werden.

Da sich dieses Bindemittel durch seine einfache Behandlung, sowie auch durch die ausgezeichnete Haltbarkeit vor allem seither Erfundenen auszeichnet, darf es mit Recht Jedermann, hauptsächlich aber jedem Fabrikanten, empfohlen werden.

Alleinige Niederlage bei

Conradin Saagel.

Niederlage von Korbwaaren

erhalten und bitte ich um geneigten Zuspruch.

Louis Zipperer,

Ed der Langen- und Waldhornstraße.

Für die berühmte

Großh. bad. privileg. Natur-Bleiche in Pforzheim

nehmen wir Leinwand, Garn und Faden zur besten Besorgung an und bitten um recht zahlreiche Aufträge.

Karlsruhe, im März 1861.

Christian Niempp.

Heinrich Rosenfeldt.

Compots,

Apricosen, Reineclaudes, Birn, Sauer-Kirschen, Weichsel-Kirschen, Mirabellen, weiße und schwarze Nüsse, Himbeer, Johannisbeer, ebenso Himbeer-Siropp, Himbeer-Essig werden in einzelnen Flaschen um den Fabrikpreis abgegeben in der

Th. Compter'schen Conditorei, Liqueur- und Chocolate-Fabrik.

Strohüte

neuester Façon

bei **C. Th. Bohn.**

Strohüte

werden auf's Neueste faconirt und zum Waschen angenommen bei

A. Schäfer, Modistin,
Langestraße Nr. 99.

Auch werden bei mir einige Mädchen in die Lehre angenommen.

Die erwartete Sendung

Metallbuchstaben

zum Selbst-Vorzeichnen der Stickerei auf Wäsche

ist eingetroffen und empfiehlt

Gustav Lang.

Anzeige.

Für die **Naturbleiche in Randern** im **Wesenthal** nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an, unter Zusicherung guter Bedienung.

Christian Niempp,

Kronenstraße Nr. 23.

Mühlburg.

Heute (Charfreitag) werden bei mir frisch gebackene Fische verabreicht.

Schmidt, zum Hirsch.

Zur Nachricht.

Der für die neu erbaute Synagoge zu Köln gefertigte, reich in Gold gestickte **Vorhang** ist einem verehrlichen Publikum Sonntag den 31. März zur gefälligen Besichtigung in unserem Arbeitslokale ausgestellt.

H. J. Heimerdinger, Hofgoldsticker-

Witwe und Sohn,

innerer Zirkel Nr. 5.

5. 21. März

2mal.

2mal.

2mal.

2mal.

2mal.

2mal.

3. 3. 15. April

3. 15. April

3. 15. April

2mal.

2mal.

5. Freitag.

2mal.

2mal.

2mal.

3.

3.

2mal.

2mal.

10. u. 20. Juli.

2mal.

2mal.

Innl.

Durlach.

Süßen Borsdorfer Apfelwein verkauft **A. Luz.**

Museum.

Die verehrlichen Mitglieder des Museums werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Beiträge für das erste Quartal 1861, nämlich für die Monate April, Mai und Juni 1861, am 1. April beginnt.

Karlsruhe, den 28. März 1861.
Der Vorstand.

Innl.

Cäcilien-Verein.

Samstag den 30. v. keine Probe. Nächste Chorprobe für das 6. Konzert Mittwoch den 3. April, Abends halb 7 Uhr.

Innl.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich als **Schlossermeister** dahier etablirt habe. Ich empfehle mich daher in Anfertigungen aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten und verspreche meinen werthen Gönnern solide Arbeit, reelle und rasche Bedienung.

Leopold Oberst, Schlossermeister,
Adlerstraße Nr. 8 im Hintergebäude.

Innl.

Verlang
Verlang

Die Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

versichert gegen billige und feste Beiträge: Kapitalien zur Versorgung der Hinterbliebenen, **Leibrenten, Pensionen und Aussteuer.** Für 100 Gulden zahlbar nach dem Tode des Versicherten ist der jährliche Beitrag im Eintrittsalter von 25 Jahren; 30 Jahren; 35 Jahren; 40 Jahren; 45 Jahren; 50 Jahren u. s. w.
1 fl. 47 kr. 2 fl. 3 kr. 2 fl. 23 kr. 2 fl. 50 kr. 3 fl. 25 1/2 kr. 4 fl. 14 kr.

Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst:
Die Hauptagentur Karlsruhe:
Aug. Hoher, Amalienstraße Nr. 48,
sowie Herr **Jakob Stüber, Karl-Friedrichstraße Nr. 20** und Herr **Conradin Haugel, Langstraße Nr. 153, in Durlach**
Herr **Kr. Hüger, Sohn, und in Ettlingen Herr F. J. Springer.**

Alls 14 Lsgn.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Meierle, Kaufm. v. Leipzig.
- Hr. Hugo, Kfm. v. Mannheim. Hr. Fainagle, Part. von Stuttgart.
- Drei Kronen.** Hr. Schaller, Part. v. Gengenbach.
- Englischer Hof.** Hr. Hoffmann, Rent. v. Paris. Hr. Blum, Direktor v. Ribeauville. Hr. Salm, Fabr. v. Wien.
- Hr. Roser, Kfm. von Straßburg. Hr. Neus, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Subert, Kfm. v. Augsburg.
- Geiß.** Hr. Ehrler, Dek. v. Ebingen. Hr. Heilmann, Kfm. v. Frankfurt.
- Goldener Adler.** Hr. Holland, Kfm. v. München. Frau Buchner von Frankfurt. Hr. Hollach, Hautboist von Hüssenhard. Hr. Doringen, Weinhdl. von München. Hr. Weitenkeller, Schauspieler v. Frankfurt. Hr. Schraut von Koblenz. Hr. Waldruch, Kfm. v. Hamburg.
- Goldene Traube.** Hr. Schupp, Apotheker v. Baden. Hr. Meule, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Germann, Reisender v. Neustadt.
- Grüner Hof.** Hr. Brunner, Kfm. v. Nitwanken. Hr. Fränkle, Kameralpr. v. Freiburg. Hr. Hofmann, Kfm. v. Schweinfurt.
- Hötel Große.** Hr. Förter, Professor v. Wien. Hr. Dr. Schlangenberg aus Rußland. Hr. Neussel, Kaufm. von Bremen. Hr. Philipp, Kfm. von Mühlhausen. Hr. Patt, Kfm. v. Schwerte. Hr. Authenrieth, Kfm. v. Stuttgart.

- Hr. Stieffel, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Mittler, Kfm. von Stuttgart. Hr. Laurant, Kaufm. v. Brüssel. Hr. Kölsch, Kfm. v. Wald. Hr. Becker, Kfm. v. Landau. Hr. Maggenau, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Dr. Constanze v. Gemua.
- Hr. Grauser, Kfm. v. Langensalze.
- Pariser Hof.** Hr. Siebenpfeifer, Fabrikbesitzer von Pforzheim. Hr. Staud, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Kolb, Rathschreiber v. Steinbach. Hr. Gerle, Part. v. Würzburg. Hr. Matti, Gastwirth v. Sasbach.
- Silberner Anker.** Hr. Schoppner, Holzhändler von Mannheim. Hr. Schnepf und Hr. Baumann, Holzhdl. v. Steinmauern. Hr. Spreter, Schlosser und Hr. Nonnenmacher v. Freiburg. Hr. Seig, Schlosser v. Donaueschingen.
- Stadt Pforzheim.** Hr. Baumann, Rathschreiber von Gemmingen. Hr. Weiers, Kfm. v. Burg. Hr. Erlmann, Reisender v. Nürnberg. Hr. Koller, Mechan. v. Neustadt. Hr. Durand, Priv. v. Yverdon.
- Waldhorn.** Hr. Dstross, Part. v. Steinweiler. Hr. Karp, Kfm. v. Frankfurt.
- Weißer Bär.** Hr. Casati, Kaufm. von Baden. Hr. Schöpfer, Kfm. von Stuttgart. Hr. Schmitt, Stud. von Hall. Hr. Schmitt, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Herbstler, Amtsrvisor von Lorrach. Hr. Stiegelmann, Handelsmann v. Straßburg.

In Privathäusern.

Bei geh. Finanzrath Roman: Hr. Lembke, Bezirksbau-
meister von Freiburg. — Bei Kanzleioffiziant Kniel: Hr.
Frank, Bierbrauer v. Ddenheim. — Bei Obergerichtsrath
Berkes: Hr. Laura Grafer v. Baden.

Wegen des heiligen Charfreitages erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.